



Ole Gill von 1771 Großensee e. V.

Schriftführer Heiko Doyen, Von-Herwarth-Straße 25, 23775 Großensee

**Niederschrift über die Mitgliederversammlung (Abrechnung) der Olen Gill vun 1771
Grotenbrode e. V. am 14.07.2024 um 19.00 Uhr im Gillhuus in Großensee.**

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 20.57 Uhr

Anwesend: 51 Gildebrüder laut Anwesenheitsliste

TOP 1: Begrüßung

Der 1. Ältermann Günter Schwarz bittet die Gildebrüder aufzustehen. Er öffnet um 19.05 Uhr die Lade. Er begrüßt den neuen König Jörg Eigenrauch, Bürgermeister und Gildebrüder Peer Knöfler und alle anwesenden Gildebrüder.

TOP 2: Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Die ausliegende Tagesordnung wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Tagesordnungspunkte

- 1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit**
- 2. Festlegung der endgültigen Tagesordnung**
- 3. Bestätigung des Protokolls der Winterversammlung vom 10.03.2025**
- 4. Rückblick/Ausblick des 1. Ältermann**
- 5. Kassenbericht des Hauptrechnungsführers**
 - Bericht der Kassierer über die Prüfung der Kasse
- 6. Entlastung des Vorstands (Antrag muss aus der Versammlung kommen)**
- 7. Neuwahlen**
 - Major
 - Leutnant
 - 1 Kassierer
 - Gerätewart
- 8. Ausgabe der Löffel mit Strafgeld**
- 9. Anträge (schriftlich bis zum 11.07.2025)**
- 10. Erhöhte Kosten für Löffel und Schlipps**
- 11. Dorffest vom 08.-10.08.2025**
- 12. Grillfest am 22.08.2025**
- 13. Verschiedenes**

TOP 3: Bestätigung des Protokolls der Winterversammlung vom 10.03.2025

Die Versammlung bestätigt einstimmig das ausliegende Protokoll der Winterversammlung vom 10.03.2025.

TOP 4: Rück-/Ausblick des 1. Ältermannes

Der 1. Ältermann Günter Schwarz beginnt seinen Rückblick mit einem Dank an den Bürgermeister, an die GTS und die Verwaltung für die gute Zusammenarbeit. Er berichtet von den Gildefesten in Kröß, Heiligenhafen und Oldenburg, an denen unsere Gilde mit Abordnungen vertreten war. Am Mittwoch vor dem Gildefest war der Großenbroder Kindergarten mit 50 Kindern zum Frühstück im Gillhuus und es war eine schöne Veranstaltung. Ein Dank geht hier an Gildebruder Thomas Müller, der das Frühstück gesponsert hat. Besonders gelungen war das gesamte Gildefest. Vom Aufbau des Zeltes am Freitag, über das Girlandebinden am Samstag, dem Aufbau des Gildeplatzes und das Eintrommeln der „Gilldecker Herzbuben“ am Sonntag, sowie das Gildefest am Montag und das schließlich das Abbauen am Dienstag. Ein großes Dankeschön geht wieder an die Gildeschwestern, die wieder einmal hervorragend durch den Gildetag im Gillhuus geführt haben. Auch unser Königsball war sehr gut besucht und die Band „Shout“ hat sehr gute Musik abgeliefert. Hier geht ein Dank an Gildewirt Horst Köster für die gute Bewirtung. Ein großes Dankeschön geht an alle Geld- und Sachspender im zurückliegenden Jahr.

Beim Ausblick auf die nächsten Termine verweist der Ältermann auf das Dorffest, das Grillfest, den Herbstball, das Gildeschwesternkaffee und den Advents-Klönschnack. Zum Umbau des Gillhuus muss er st eine genaue Bestandsaufnahme der Liegenschaften erfolgen. Dann kann ein neuer Bauantrag gestellt werden.

TOP 5: Kassenbericht des Hauptrechnungsführers

Hauptrechnungsführer Alexander Garbe verliest sehr ausführlich seinen Kassenbericht. Auch er bedankt sich bei allen Spendern. Ein Dank geht auch an Bernd Koch für die Besorgung der Preise zum Herbstball und an Thomas Maaß für die Bereitstellung der Beleuchtung bei den Veranstaltungen. Nach seinem Bericht bescheinigen die Kassenprüfer Marvin Buckmann und Jörg Eigenrauch eine perfekte Kassenführung.

TOP 6: Entlastung des Vorstands (Antrag muss aus der Versammlung kommen)

Peer Knöfler stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Die Entlastung erfolgt einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes.

TOP 7: Neuwahlen

Zunächst steht der Major zur Wahl. Günter Benjamin Schwarz fehlt arbeitsbedingt entschuldigt, hat aber seine Bereitschaft auf eine weitere Amtszeit signalisiert. Es gibt keine weiteren Vorschläge und somit erfolgt die Wiederwahl einstimmig.

Der Gerätewart Clemens Buckmann ist ebenfalls für eine weitere Amtszeit bereit. Auch hier ist die Wiederwahl einstimmig.

Bei den Kassierern steht der Posten von Marvin Buckmann zur Wahl. Aus der Versammlung werden Andreas Lindholm und Rainer Neuenfeldt vorgeschlagen. Beide würden die Wahl annehmen. Hierbei entfallen 22 Stimmen auf Andreas Lindholm und 22 Stimmen auf Rainer Neuenfeldt. Es gibt 7 Enthaltungen. Nach kurzer Diskussion im Vorstand wird vorgeschlagen, beide Anwärter für zunächst ein Jahr zum Kassierer zu machen. Der bisherige zweite Kassierer Jörg Eigenrauch kann sich in diesem Jahr ganz auf seine Königswürde konzentrieren. Im Jahr 2026 kehrt Jörg Eigenrauch in sein Kassiereramt zurück und die Konstellation wird dann neu analysiert. Die Versammlung begrüßt den Vorschlag und ist einstimmig dafür.

Bei der Wahl zum Leutnant schlägt der bisherige Leutnant Lars Henckel Henri Prüßing-Peters vor. Dieser würde die Wahl annehmen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

TOP 8: Ausgabe der Löffel mit Strafgeld

Die Löffelgewinner, die am Königsball nicht teilgenommen haben, haben nun die Möglichkeit die Löffel gegen Strafgeld zu erhalten. Leider gibt es immer wieder Löffelgewinner, die auch nach Jahren noch nicht ihren Gewinn abgeholt haben.

TOP 9: Anträge (schriftlich bis zum 11.07.2025)

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 10: Erhöhte Kosten für Löffel und Schlip

Hauptrechnungsführer Alexander Garbe erläutert kurz, dass die Kosten für die Löffel inzwischen explodiert sind. Trotz der Löffelspender hat die Gilde dieses Jahr 870 € für die Löffel dazu bezahlt. Es wird darüber nachgedacht, Löffel mit weniger Silberanteil zu bestellen. Lars Götsch z. B. wäre bereit, die erhöhten Kosten für seine Löffelspende zu tragen. Ronny Perkuhn schlägt vor, evtl. 2 Spender je Löffel aufzurufen. Lars Henckel würde sich wünschen, Sanktionen gegen die Gewinner nicht abgeholter Löffel zu verhängen. Hier könnte z. B. die Schießnummer erst herausgegeben werden, wenn ein ordentliches Strafgeld gezahlt wird. Außerdem gibt Lars Henckel bekannt, dass beim Schwanz und Wanderpokal die Fa. Hermes statt der Sparkasse als Spender eintreten wird. Bei den Krawatten ist es ebenfalls zu erhöhten Kosten gekommen. Hauptgrund sind die Strickkosten für den Gildevogel. Janik Matschuk hat in seiner Firma eine Strickmaschine, die eventuell das Muster auf die Krawatten bekommt. Wenn das klappt, würde er die nächsten 3-5 Jahre die Strickkosten übernehmen.

TOP 11: Dorffest vom 08.-10.08.2025

Die Vorbereitungen für das Dorffest laufen. Vorsteher Jörg Stehr lässt eine Liste herum gehen, in der sich Helfer und Kuchenspender eintragen können.

TOP 12: Grillfest am 22.08.2025

Vorsteher Jörg Stehr lässt eine Liste herum gehen, in der sich die Salatspender eintragen können.

TOP 13: Verschiedenes

Der 1. Ältermann übergibt Geschenke an die Gildebrüder, die kürzlich Nachwuchs bekommen haben: Patrick Föse, Tobias Schreiber, Timo Grapengeter. Ebenso erhält Thomas Maaß ein Geschenk zur Hochzeit.

Kuddel Pfützenreuter hat im letzten Jahr verkündet, dass er T-Shirts für die Gilde spenden möchte. Hierzu gibt es einen Internetshop mit Gildeartikeln, die online bestellt werden können. Eike Doyen kann hier mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Henri Prüßing-Peters gibt eine Flasche Gildebitter aus, weil er so glücklich über die Wahl zum Leutnant ist.

Es gibt eine Anfrage von „Grumpy Duck“, den Foodtruck zum Gildefest bereit zu stellen. Im Vorstand wird noch die Platzkapazität geprüft.

Der 1.Ältermann dankt allen Gildebrüdern für Ihr Kommen und schließt die Sitzung um 20.57 Uhr.

23775 Großenbrode, 18.07.2025

Schriftührer
Heiko Doyen

1.Ältermann
Günter Schwarz

2.Ältermann
Walter Grapengeter